

Ersatzradhalterung Nachrüstsatz

Beitrag von „Sahara1“ vom 31. Juli 2013 um 22:36

Ich biete einen originalen Ersatzradträger mit allen zum Umbau notwendigen Einzelteilen an. Heckklappe, Schwenkbügel, Stoßstange, alle Kleinteile. Die Teile kommen von einem Neuwagen der als Notarztwagen umgebaut worden ist. Dabei ist der Reserveradträger im Wege gewesen. Die Teile sind weiß lackiert. Ich habe bei meinem Auto den Träger auch angebaut, der Aufwand hält sich in Grenzen. Die Befestigungspunkte sind an der Karosserie vorhanden. Einen Satz habe ich noch über, einen zweiten Touareg brauche ich nicht. Der komplette Satz soll 1.500,-€ kosten, die Steuer kann ich nicht ausweisen. Gruß Achim

Beitrag von „offroader67“ vom 1. August 2013 um 09:00

Hallo Achim! Na dann viel Glück ,habe die gleichen Teile auch noch rum liegen. Der Rückbau ist relativ einfach, aber den Träger nachträglich montieren ist nicht so ohne. Problem ist der Taster zum entriegeln des Trägers und dafür brauchst man ein neues Steuergerät.
Gruß Chris

Beitrag von „Sahara1“ vom 1. August 2013 um 09:16

Ich weiß, ich habe den Reserveradträger an meinem angebaut. Die Verriegelung vom Träger habe ich ohne Steuergerät gelöst. Du kannst ihn schließen, das geht automatisch. Du kannst ihn aber mit dem Taster öffnen - Du kannst ihn immer öffnen. Das stört aber eigentlich nicht, weil ja die Hecktür separat verschlossen ist. Spielt Dir da durch Zufall mal einer am Taster rum, was wohl eher kaum passieren wird, siehst Du das sofort als Anzeige im Tacho. Ich lebe damit bestens und möchte auf den Träger nicht mehr verzichten. Gruß Achim

Beitrag von „Darragh“ vom 1. August 2013 um 09:29

Hallo Achim

Dieses ist ja dann mit ziemlicher Sicherheit eine bauliche Veränderung am Fahrzeug und somit eintragungspflichtig.

- Was sagt der TÜV dazu
- Wie hast du das beim TÜV durchbekommen...
- Und wie teuer ist diese Eintagung?

Beitrag von „offroader67“ vom 1. August 2013 um 09:29

Danke für die Info, gut zu wissen
Gruß Chris

Beitrag von „Sahara1“ vom 1. August 2013 um 11:11

Hallo, mein Prüfer ist der Meinung das es sich um original Teile handelt und der Anbau in der Betriebserlaubnis des Fahrzeuges enthalten ist.

Beitrag von „Darragh“ vom 1. August 2013 um 11:23

[Zitat von Sahara1](#)

Hallo, **mein Prüfer ist der Meinung** das es sich um original Teile handelt und der Anbau in der Betriebserlaubnis des Fahrzeuges enthalten ist.

... das kann ich so nicht akzeptieren, da sich zumindest mal die Fahrzeuglänge ändert... 
... oder liege ich da falsch?
... wer kann da genauere Angaben machen, ohne jetzt beim TÜV anzurufen.

Beitrag von „Sahara1“ vom 1. August 2013 um 11:29

Dazu sollte man hier mal die Frage stellen ob in den Papieren der Touaregs verschiedene Fahrzeuglängen vorkommen. Es gibt doch hier sicher im Forum User die einen Touareg mit Werksseitig verbauten Träger haben. Sicher kann da ein Blick in den Brief Klarheit bringen. Ich glaube da nicht so recht an Unterschiede.

Beitrag von „Darragh“ vom 1. August 2013 um 11:39

Länge des FZ über alles (Nr.18 im FZ-Schein) 4754 mm
mit starrer Hängerkupplung 4939 mm (im Nachtrag zu ersehen)

Beitrag von „Sahara1“ vom 1. August 2013 um 12:18

Ich habe in meiner Zulassung mal nachgesehen, da stehen 4754 mm und als Nachtrag - bis 4961. Also die Länge ist angepasst worden.

Beitrag von „jamesbond“ vom 1. August 2013 um 12:43

Selbst gelöscht

Beitrag von „PandA“ vom 2. August 2013 um 09:11

Hallo zusammen, 

nun ist auch unserer Reserveradhalter eingetragen. Wir haben ein etwas anderes Ziel verfolgt als Darragh.

Unser Dicker ist ausschließlich für Offroad-Reisen gedacht und nicht mehr für den Alltag. Durch den im Durchmesser um 4cm größeren Reifen (275/70 R18) und dem höheren Gewicht konnten wir auf die Angebote der TFler einen Originalen zu verwenden nicht zurückgreifen. Es sollte eine feste Installation sein, aber demontierbar bzw. rückbaubar. Somit mussten die Abschleppösen dafür erhalten. Wie der Originalen von VW ist er nach links schwenkbar und hält in jeder Position.

Damit das Rad nicht soweit nach außen steht, haben wir das Rad in den Halter über die Stoßstange gesetzt.

Den Offroad Test hat er vor dem Eintragen auch überstanden. Wir sind eine Woche durch die italienischen Westalpen rund um Bardonecchia die alten Militärstraßen abgefahren und durften auch nebenbei auf den Almen übernachten. Auf 3000 Meter Höhen hatten wir Nachts angenehme 6° Grad Celsius.

biggin: found or type unknown

Beitrag von „Arndt“ vom 2. August 2013 um 09:35

Sauber !

Beitrag von „Sahara1“ vom 2. August 2013 um 09:35

Hallo Peter, das ist ein gelungener Anbau. Sicher auch preiswerter als die Original Variante. Noch mehr interessieren mich die Reifen ! Die haben einen Durchmesser von 843 mm. Das ist schon sehr groß. Was hast Du an der Vorderachse gemacht um den Platz zu bekommen ? Die Radschalen verformt ? Grüße Achim